

Ortsvorsteherin Victor eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Im Namen des gesamten Ortsbeirates verabschiedet sie zu Beginn der Sitzung Herrn Jürgen Becker, der nach 45 Jahren im Ortsbeirat sein Mandat zum 31.12.2024 aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt hat. Für seine langjährige politische Tätigkeit bedankt sie sich recht herzlich.

So dann stellt sie fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist und begrüßt Frau Hannelore Kraushaar-Hoffmann als neues Ortsbeiratsmitglied, die für Herrn Becker nachgerückt ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Ortsbeirates am 11.11.2024
2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
3. Antrag zur Ertüchtigung der Wasserversorgung im Backhaus OBR/2456/2025
- Antrag der Freien Wähler vom 26.01.2025 -
4. Antrag zur Erneuerung des Zauns am Rödgener Friedhof OBR/2457/2025
- Antrag der Fraktion der Freien Wähler vom 26.01.2025-
5. Sanierungsmaßnahmen in der Sporthalle Rödgen OBR/2459/2025
- Antrag der Freien Wähler Fraktion vom 26.01.2025 -
6. Glasfaserausbau im Stadtteil Rödgen OBR/2461/2025
- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.01.2025 -
7. Mitteilungen und Anfragen

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. **Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Ortsbeirates am 11.11.2024**
-

Herr Dr. de Jong, Bündnis 90/Die Grünen, merkt an, dass er im Protokoll auf Seite 6 der RGG-Fraktion zugeordnet wurde. Er bittet dies entsprechend abzuändern.

Weitere Änderungswünsche werden nicht vorgebracht.

Beratungsergebnis:

Die Niederschrift wird in der geänderten Form einstimmig beschlossen.

2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Ortsvorsteherin Victor berichtet über das am 16.12.2024 stattgefundenene Treffen der Ortsvorsteher mit dem Oberbürgermeister.

Herr Oberbürgermeister Becher habe wie versprochen für jeden einzelnen Stadtteil seine offenen Antragslisten vorgelegt. Da jedoch einige Punkte bereits erledigt waren, sagte Herr Becher zu, die überarbeiteten Listen dann per E-Mail an die Ortsvorsteher zu übermitteln. Leider liege ihr diese aktualisierte Liste für Rödgen noch nicht vor. Sobald diese eintreffe, werden sie die Liste an alle Ortsbeiratsmitglieder per E-Mail weiterleiten.

3. Antrag zur Ertüchtigung der Wasserversorgung im Backhaus OBR/2456/2025 - Antrag der Freien Wähler vom 26.01.2025 -

Antrag:

„Der Ortsbeirat Rödgen bittet den Magistrat der Stadt Gießen, die defekte Wasserleitung im Erdgeschoss des Rödgener Backhauses zeitnah zu erneuern und die dafür notwendigen Sanierungsmaßnahmen zu planen und umzusetzen. Ebenso ist zu prüfen, ob weitere Sanierungsarbeiten am Gebäude notwendig sind und darüber dem Ortsbeirat zu berichten.“

Begründung:

Das Rödgener Backhaus ist sanierungsbedürftig, insbesondere die Wasserleitung im Erdgeschoss ist defekt. Eine dringende Erneuerung des Anschlusses ist erforderlich, um eine adäquate Wasserversorgung sicherzustellen. In der Vergangenheit hatte der Ortsbeirat hierzu bereits in der Sitzung vom 06.11.2023 den Antrag OBR/1760/2023 gestellt, welcher vom Magistrat bis heute unbeantwortet blieb.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

4. Antrag zur Erneuerung des Zauns am Rödgener Friedhof OBR/2457/2025 - Antrag der Fraktion der Freien Wähler vom 26.01.2025-

Antrag:

„Der Ortsbeirat Rödgen beantragt hiermit, dass der Magistrat die notwendigen Maßnahmen zur Erneuerung des Zauns am Rödgener Friedhof beschließt und umsetzt. Es wird vorgeschlagen, dass die Erneuerung des Zauns zeitnah erfolgt, um die Sicherheit und das gepflegte Erscheinungsbild des Friedhofs zu gewährleisten.“

Begründung:

Der Zaun am Rödgener Friedhof befindet sich in einem schlechten Zustand. Es sind mittlerweile auf Seiten der Troher Straße mehrere Löcher im Zaun vorhanden, was nicht nur das ästhetische Erscheinungsbild beeinträchtigt, sondern auch die Sicherheit und den Schutz des Friedhofs gefährdet. Ein intakter Zaun ist notwendig, um den Friedhof vor unbefugtem Betreten und möglichen Vandalismusschäden zu schützen. Ein gepflegtes Friedhofsgelände ist Grundvoraussetzung dafür, dass Angehörige einen würdevollen Rahmen zum Gedenken an einen Verstorbenen haben.

In diesem Zusammenhang weist **Herr Thiel**, CDU, darauf hin, dass der Gedenkstein für gefallene Rödgener dringend einer Reinigung und Ausbesserung der Inschrift bedarf, diese sei derart verwittert, dass sie nicht mehr lesbar sei.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

**5. Sanierungsmaßnahmen in der Sporthalle Rödgen
- Antrag der Freien Wähler Fraktion vom 26.01.2025 -**

OBR/2459/2025

Antrag:

„Wir, die Mitglieder der Fraktion der Freien Wähler im Ortsbeirat des Stadtteils Rödgen, beantragen hiermit die bestehenden offensichtlichen Mängel in der Sporthalle Rödgen zeitnah zu beheben. Ebenso ist dem Ortsbeirat mitzuteilen, welche mittel- und langfristigen Maßnahmen zum Erhalt der Sporthalle geplant werden und die notwendigen Sanierungsmaßnahmen einzuleiten, ehe ein weiterer Substanzverlust droht. Zudem beantragen wir, dass eine Vorrichtung zur Unterteilung der Sportfläche (absenkbare Trennwand), welche in der Vergangenheit demontiert wurde, wieder zu installieren ist.“

Begründung:

Die Rödgener Sporthalle bietet vielen Vereinen, beispielsweise dem Tischtennisclub Gießen-Rödgen e.V., dem Corps der Majoretten 1980 Gießen e.V. oder TSV Blau-Weiß Rödgen e.V., eine Möglichkeit ihr Sportangebot für Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils und Bürgerinnen und Bürger aus dem Umland anzubieten. Zudem wird die Sporthalle intensiv von den Schülerinnen und Schülern der HedwigBurgheim-Schule und weiteren Schulen aus dem Stadtgebiet Gießen genutzt. In den Umkleidekabinen der Sporthalle sind an den Decken Feuchtigkeitsschäden sichtbar. Diese Schäden stellen nicht nur ein ästhetisches Problem dar, sondern können auch langfristig zu größeren baulichen Mängeln führen. Im Eingangsbereich der Sporthalle, ehe die Sportfläche betreten werden kann, ist eine der beiden Türen defekt und bedarf einer Instandsetzung. Des Weiteren sind in den Toilettenbereichen der

Damen einige Fliesen kaputt. Zudem funktioniert das Licht auf der Herrentoilette nicht, was die Nutzung dieser Einrichtung erheblich beeinträchtigt. Der Hallenboden weist Schäden im Bereich der Einlässe für die Stangen des Volleyballfeldes auf. Diese Schäden können die Sicherheit der Sportlerinnen und Sportler gefährden und den ordnungsgemäßen Ablauf des Trainings und der Wettkämpfe beeinträchtigen.

Ebenso ist eines der Garagentore in der Halle nicht mehr vollständig schließbar.

In der Vergangenheit wurde bereits die absenkbare Trennwand, welche zur Unterteilung der Sporthalle genutzt werden konnte, aufgrund technischer Mängel ersatzlos demontiert. Hier wünschen sich die Rödgener Vereine eine Wiederinstallation einer solchen Vorrichtung. Die Infrastruktur unseres Stadtteils muss erhalten und ertüchtigt werden, nur wenn unsere Sportstätten in einem guten Zustand gehalten werden, regen diese auch in Zukunft weitere Generationen von Sportlerinnen und Sportlern zur Ausübung von Sport an.

An der Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Mauthe, Thiel, Theiß und Sieber.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

6. **Glasfaserausbau im Stadtteil Rödgen** **- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.01.2025 -**

OBR/2461/2025

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, den Ortsbeirat Rödgen über den aktuellen Stand des geplanten Glasfaserausbaus im Stadtteil Rödgen zeitnah zu unterrichten. Darüber hinaus bitten wir um Auskunft, ob die für die Installation des Glasfasernetzes notwendigen Straßenaufbrüche mit der Verlegung des Fernwärmenetzes koordiniert werden können.“

Begründung:

Laut aktuellen Presseinformationen wird nicht die Telekom beim Ausbau des Glasfasernetzes tätig werden, sondern die Firma TNG. Diese hat im Bürgerhaus Wieseck für Januar und März 2025 bereits mehrere Informationstermine für interessierte Bürger angeboten. Damit dürfte die im Schreiben des OB Becher am 15.04.2024 gegebene Auskunft über die geplante Tätigkeit der Telekom nicht mehr zutreffend sein.

An der Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Kraushaar-Hoffmann, Dr. de Jong, Mauthe, Theiß und Ortsvorsteherin Victor.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

7. **Mitteilungen und Anfragen**

7.1. Nachverdichtung innerhalb Rödgens

Ortsvorsteherin Victor informiert kurz über die Pläne der Stadt Gießen auf größeren Grundstücken in Rödgen Nachverdichtungen voranzutreiben, da aufgrund des Mangels an Flächen kein Neubaugebiet für Rödgen ausgewiesen werden kann.

Leider sei es ihr nicht gelungen, dass jemand Fachkundiges aus der Verwaltung an der heutigen Sitzung teilnimmt um zu berichten. Sie hofft, dass der Ortsbeirat bis zur Sitzung im April entsprechend Auskunft erhält.

7.2. Festplatz

Herr Sieber, RGG-Fraktion, berichtet, dass am 06.11.2024 ein Gespräch mit Stadträtin Weigel-Greilich, Ortsbeiratsmitgliedern und Vertretern der Burschenschaft zum Thema Festplatz stattgefunden habe. Dort wurde u. a. vereinbart, dass zeitnah ein Ortstermin stattfinden solle, doch dieser habe leider noch nicht stattgefunden. Doch die Zeit schreitet fort und die Burschenschaft will auf dem Festplatz ihre Kirmes veranstalten. Nach wie vor befindet sich das Gelände in einem schlechten Zustand. Zudem wird Rödgen im kommenden Jahr dort seine 700-Jahr-Feier begehen.

An der Diskussion beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Mauthe, Thiel, Theiß, Dr. de Jong und Ortsvorsteherin Victor.

Abschließend stellt **Ortsvorsteherin Victor** fest, dass der Ortsbeirat zum Thema Festplatz einen Termin vor Ort von Frau Weigel-Greilich noch im Februar erwartet.

7.3. Kühlschrank in der neuen Teeküche

Frau Kraushaar-Hoffmann, SPD, stellt die Frage, wer den Kühlschrank in der neuen Teeküche (1. Stock) zukünftig bestückt?

7.4. Radweg R7 - beschädigte Fahrbahndecke

Herr Theiß, FW-Fraktion, weist darauf hin, dass die Fahrbahndecke des Radweges R7 (von Rödgen in die Wieseckau) wieder (wie jedes Jahr) an vielen Stellen in Reifenstärke aufgebrochen ist.

7.5. Grasschnittablage am Quellgarten

Herr Theiß, FW-Fraktion, merkt an, dass an der Sportfläche oberhalb des Kindergartens (hinter der Feuerwehr) das Gelände als Grasschnittablage verwendet wird. Er bittet um Beseitigung.

7.6. Anstehende Straßenbaumaßnahme Rödgener Straße

Aufgrund der bevorstehenden Straßenbaumaßnahme und der Vollsperrung der Rödgener Straße bittet der Ortsbeirat Rödgen um Informationen zu den geplanten Umleitungsmaßnahmen (Pkw-Verkehr, Stadtbuslinie etc.).

7.7. Neuer Sitzungstermin

Als weiterer Sitzungstermin wird der **17.09.2025** festgelegt.

Bezüglich des neuen Termins am 17.09.2025 entfällt der bereits vorgesehene Termin im August.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **01.04.2025, um 19:30 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 24.03.2025, 08:00 Uhr.

DIE ORTSVORSTEHERIN:

(gez.) Victor

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Allamode